Fondo per il culto

Der "Fondo per il culto" ersetzte ab 1866 die 1855 geschaffene "Cassa ecclesiastica". Diese verwaltete im Königreich Sardinien das Vermögen der säkularisierten Orden und anderer säkularisierter geistlicher Institutionen. Mit dem "Fondo" wurde eine entsprechende Institution für das ganze vereinigte Italien geschaffen. Wie die "Cassa" war der "Fondo" vom Staat unabhängig und hatte die Aufgabe, das Kirchenvermögen im Sinne der Religion und des öffentlichen Wohls zu verwenden.

Quellen:

Cassa, in: www.treccani.it (Letzter Zugriff am: 20.02.2013).

Fondo per il culto, in: www.treccani.it (Letzter Zugriff am: 20.02.2013).

Empfohlene Zitierweise:

Fondo per il culto, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturberichte Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 5026, URL: www.pacelli-edition.de/Schlagwort/5026. Letzter Zugriff am: 06.05.2024.